

Internationale Vereinigung für Rechts- und Wirtschaftsphilosophie

Die Internationale Vereinigung für Rechts- und Wirtschaftsphilosophie (IVR), heute Internationale Vereinigung für Rechts- und Sozialphilosophie, wurde 1909 gegründet. Sie ging aus der 1907 gegründeten Zeitschrift Archiv für Rechts- und Sozialphilosophie (ARSP) hervor. Ihre Gründer waren u. a. der Jurist Josef Kohler (1849-1919) und der Rechts- und Wirtschaftsphilosoph Fritz Berolzheimer (1869-1920).

Literatur:

SPRENGER, Gerhard (Hg.), Deutsche Rechts- und Sozialphilosophie um 1900. Zugleich ein Beitrag zur Gründungsgeschichte der Internationalen Vereinigung für Rechts- und Sozialphilosophie (IVR) (ARSP-Beiheft 43), Stuttgart 1991.

WELLMANN, Carl, One Hundred Years of the IVR, in: Archiv für Rechts- und Sozialphilosophie 95 (2009), S. 1-13.

ZIEMANN, Sascha (Hg.), Archiv für Rechts- und Sozialphilosophie: Bibliographie und Dokumentation (1907-2009) (ARSP-Beiheft 123), Stuttgart 2010.

Empfohlene Zitierweise:

Internationale Vereinigung für Rechts- und Wirtschaftsphilosophie, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 3111, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/3111. Letzter Zugriff am: 06.05.2024.